



Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: MBI. NRW. 1998 Nr. 66

Seite: 1184

II

Endgültiges Ergebnis der Wahl zum 14. Deutschen Bundestag am 27. September 1998 in Nordrhein-West- falen

II.

Landeswahlleiter

Endgültiges Ergebnis der Wahl zum 14. Deutschen Bundestag am 27. September 1998 in Nordrhein-Westfalen

Bekanntmachung
des Landeswahlleiters v. 14.10.1998 -
IA 4 / 20 - 15.98.17

Gemäß § 79 Abs. 1 Nr. 2 der Bundeswahlordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. März 1994 (BGBI. I S.495), geändert durch Verordnung vom 25. Mai 1998 (BGBI. I S. 1134), gebe ich das Ergebnis der Wahl zum 14. Deutschen Bundestag am 27. September 1998 in Nordrhein-Westfalen bekannt.

Folgende Parteien und Einzelbewerber nahmen in Nordrhein-Westfalen an der Bundestagswahl teil:

	Verwandte Kurzbezeichnung

1. Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD
2. Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU
3. Freie Demokratische Partei	F.D.P
4. Bündnis 90/ DIE GRÜNEN	GRÜNE
5. Partei des Demokratischen Sozialismus	PDS
6. Ab jetzt ... Bündnis für Deutschland	Deutschland
7. Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands	APPD
8. Bürgerrechtsbewegung Solidarität	BüSo
9. BUND FREIER BÜRGER – OFFENSIVE FÜR DEUTSCHLAND, Die Freiheitlichen	BFB – Die Offensive
10. CHANCE 2000	CHANCE 2000
11. CHRISTLICHE MITTE –Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten	CM
12. DEUTSCHE VOLKSUNION	DVU
13. DIE GRAUEN – Graue Panther	GRAUE
14. DIE REPUBLIKANER	REP
15. FAMILIEN - PARTEI DEUTSCHLANDS	FAMILIE
16. Feministische Partei	DIE FRAUEN
17. Initiative Pro D-Mark – neue liberale Partei –	Pro DM

18. Marxistisch - Leninistische Partei Deutschlands	MLPD
19. Mensch Umwelt Tierschutz	Die Tierschutzpartei
20. Nationaldemokratische Partei Deutschlands	NPD
21. NATURGESETZ PARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN	NATURGESETZ
22. Ökologisch-Demokratische Partei	ödp
23. Partei Bibeltreuer Christen	PBC
24. Partei der Nichtwähler	Nichtwähler ¹)
25. Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale	PSG
26. Deutsche Kommunistische Partei	DKP
27. Deutsche Zentrumspartei	ZENTRUM
28. Die MittelstandsPartei	DMP
29. Humanistische Partei	HP
30. STATT Partei DIE UNABHÄNGIGEN	STATT Partei
31. Einzelbewerber Wahlkreis 53: Wählergruppe Sozialistische Alternative (SAV) Wahlkreis 62: Wählergruppe Sozialistische Alternative Wahlkreis 63: Personenwahl ! (Einzelbewerber) Wahlkreis 69: Aufbruch jetzt ²), JA - Offensive ³) Wahlkreis 74: Wählergruppe Olaf Karp in den Bundestag Wahlkreis 75: Wählergruppe Helmut Becker - Mein Herz für Düsseldorf - Wahlkreis 91: Vernunft - Impuls aus Recklinghausen - Wahlkreis 99: fördert den Jugendschutz Wahlkreis 111: Kennwort „ Bürgernähe“	

Wahlkreis 120: Wählergruppe Sozialistische Alternative

Wahlkreis 123: „Parteilos“

1) Bildung der Kurzbezeichnung aus technischen Gründen notwendig.

2) Unter WGR/EinzBew.1 aufgeführt

3) Unter WGR/EinzBew.2 aufgeführt

Das Endgültige Ergebnis der Wahl zum 14. Deutschen Bundestag am 27. September 1998 in Nordrhein-Westfalen ist nur im Druckexemplar einzusehen.

MBI. NRW. 1998 S.1184